

## Sitzungen und Termine der Pfarrgemeinde und des Pfarrers

16.05.	19,00 Uhr:	<b>Girlan:</b> Vorabendmesse
16.05.	19,00 Uhr:	<b>St. Michael:</b> Maiandacht
17.05.	8,45 Uhr:	<b>St. Michael:</b> <b>Pfarrgottesdienst</b>
17.05.	10,00 Uhr:	<b>Girlan:</b> <b>Pfarrgottesdienst</b>
17.05.	19,00 Uhr:	<b>St. Michael:</b> Maiandacht
17.05.	19,00 Uhr:	<b>Girlan:</b> Maiandacht
18.05.	18,00 Uhr:	<b>Girlan:</b> Eucharistiefeier
18.05.	19,00 Uhr:	<b>St. Michael:</b> Maiandacht
18.05.	20,00 Uhr:	<b>St. Michael:</b> Eucharistische Anbetung
19.05.	9,30 Uhr:	- 11,30 Uhr: <b>Bürostunden (Girlan)</b>
19.05.	15,00 Uhr:	- 17,00 Uhr: <b>Bürostunden (St. Michael)</b>
19.05.	18,00 Uhr:	<b>St. Michael:</b> Eucharistiefeier
20.05.	9,00 Uhr:	<b>St. Michael:</b> Eucharistiefeier
20.05.	9,30 Uhr:	- 11,30 Uhr: <b>Bürostunden (St. Michael)</b>
20.05.	18,00 Uhr:	<b>Girlan:</b> Eucharistiefeier
21.05.		<b>Freier Tag des Pfarrers</b>
21.05.	19,00 Uhr:	<b>St. Michael:</b> Maiandacht
22.05.	9,00 Uhr:	<b>St. Michael:</b> Eucharistiefeier (Pfarrkirche)
22.05.	9,30 Uhr:	- 11,30 Uhr: <b>Bürostunden (St. Michael)</b>
22.05.	18,00 Uhr:	<b>Girlan:</b> Eucharistiefeier
23.05.	11,00 Uhr:	<b>St. Michael:</b> Tauffeier für das Kind Ella Fink
23.05.	18,00 Uhr:	<b>Frangart:</b> Vorabendmesse
23.05.	19,00 Uhr:	<b>St. Michael:</b> Vorabendmesse (Karin Schlechtleitner)
24.05.	8,45 Uhr:	<b>St. Michael:</b> <b>Pfarrgottesdienst (Orgel)</b>
24.05.	10,00 Uhr:	<b>Girlan:</b> <b>Pfarrgottesdienst</b>
24.05.	19,00 Uhr:	<b>St. Michael:</b> Maiandacht
24.05.	19,00 Uhr:	<b>Girlan:</b> Maiandacht

**Alle Feiern können nur über den Pfarrsender mitgefeiert werden.**

### Gottesdienste im Pfarrsender (Eppan)

Ab sofort können unbegrenzt viele zeitgleich unsere Gottesdienste über den Pfarrsender Antenne Eppan mitverfolgen. Es genügt das Einsteigen in die Homepage der Pfarrei St. Michael und das Anklicken des Symbols Antenne Eppan. Internet: <http://www.pfarrei-stmichael.it>

### Pfarrbriefe im Internet:

**St. Michael:** <http://www.pfarrei-stmichael.it>

**Girlan:** <https://bibliothek-girlan.blogspot.com>

Das Einsteigen ist auch in Girlan und Frangart möglich: **WICHTIG** ist, dass man sich an den Gottesdienstzeiten von St. Michael orientiert.

Wir danken allen, die im Gebet mit uns zu Hause verbunden sind. Wir beten Miteinander und Füreinander in diesen Tagen.



## St. Michael / Eppan

### Pfarrei zum Hl. Erzengel Michael

aufeinander hören – voneinander lernen  
miteinander glauben – unterwegs zum Ziel

**Pfarrbrief vom 17.05.20 – 24.05.2020 Nr. 20**

„MITEINANDER – INSIEME – FÜREINANDER“  
stärken – heilen – entscheiden – Gutes tun

**Leben:** Nur für heute werde ich mich bemühen, einfach den Tag zu erleben – ohne alle Probleme meines Lebens auf einmal lösen zu wollen. **Sorgfalt:** Nur für heute werde ich großen Wert auf mein Auftreten legen und vornehm sein in meinem Verhalten. Ich werde niemanden kritisieren. Ich werde nicht danach streben, die anderen zu korrigieren oder zu verbessern – nur mich selbst.

**Glück:** Nur für heute werde ich in der Gewissheit glücklich sein, dass ich für das Glück geschaffen bin – nicht für die andere, sondern auch für diese Welt.

**Realismus:** Nur für heute werde ich mich den Umständen anpassen, ohne zu verlangen, dass die Umstände sich an meine Wünsche anpassen. **Lesen:** Nur für heute werde ich 10 Minuten meiner Zeit einer guten Lektüre widmen. Wie das Essen notwendig ist für das Leben des Leibes, ist eine gute Lektüre notwendig für das Leben der Seele.

**Handeln:** Nur für heute werde ich eine gute Tat vollbringen. Und ich werde es niemandem erzählen.

**Überwinden:** Nur für heute werde ich etwas tun, wozu ich keine Lust habe. Sollte ich mich dadurch innerlich kränken, werde ich dafür sorgen, dass es niemand merkt. **Planen:** Nur für heute werde ich ein genaues Programm aufstellen.

Vielleicht halte ich mich exakt daran. Aber ich werde es aufschreiben und mich vor zwei Übeln hüten: vor der Hetze und der Unentschlossenheit. **Mut:** Nur für heute werde ich keine Angst haben. Ganz besonders werde ich keine Angst haben, mich an allem zu freuen, was schön ist und ich werde an die Güte glauben. **Vertrauen:** Nur für heute werde ich fest glauben (selbst wenn die Umstände das Gegenteil zeigen sollten), dass die gütige Vorsehung Gottes sich um mich kümmert, als gäbe es sonst niemand auf der Welt.





<b>Samstag 23.05.</b>	<b>19,00</b>	Eucharistiefeier für Alois Stofferin (Jtg.) Eucharistiefeier für Greti und Hermann Stimpfl (Jtg.) Eucharistiefeier für Oswald Runggatscher (Jtg.) Eucharistiefeier für Maria Obwexer Runggatscher Eucharistiefeier für Ida Christof (Jtg.) Eucharistiefeier für Josef Christof Eucharistiefeier für Sepp Margesin Eucharistiefeier für Marianne Raiser Spitaler Eucharistiefeier für Konrad Marini Eucharistiefeier für Josef und Maria Mair Eucharistiefeier für Heinrich Mohr (Jtg.) Eucharistiefeier für Josef Gritsch <b>(Gestaltung: Karin Schlechtleitner Widmann)</b>
<b>Sonntag 24.05.</b>	<b>8,45</b>	<b>Pfarrgottesdienst für die Anliegen der Pfarrgemeinde</b> Eucharistiefeier für Anna und Josef Cagol (15.03.) Eucharistiefeier für Margareth Patauner Walcher (15.03.) Eucharistiefeier für Josef Danay (15.03.) Eucharistiefeier für Hermann Praxmarer (Jtg.) Eucharistief. für Paula Comploj Praxmarer (Jtg.) (14.03.) Eucharistiefeier für Richard Frei (2. Jtg.) Eucharistiefeier für Lotte Krause (15.03.) Eucharistiefeier für Valentin Wiedenhofer (15.03.) Eucharistiefeier für Luis Spitaler, Terlan (15.03.) Eucharistiefeier für Maria Lechner Niederkofler (15.03.) Eucharistiefeier für Hannes Schwienbacher (15.03.) Eucharistiefeier für Luis Paller (Jtg.) (15.03.) Eucharistiefeier für Florian Plaikner (Jtg.) (15.03.) Eucharistiefeier für Waltraud Unterhofer (Jtg.) (15.03.) Eucharistiefeier zu Ehren des Heiligen Antonius (15.03.) Eucharistiefeier als Dank (15.03.) Eucharistiefeier für Vinzenz Santifaller (Jtg.) (15.03.) Eucharistiefeier für Maria Flöss Pallhuber (30. Jtg.) Eucharistiefeier für Mario Pallhuber Eucharistiefeier für Maria Eisenstecken Mair <b>(musikalische Gestaltung: Orgel)</b>
	<b>9,00</b>	<b>KEINE GOTTESDIENSTE VORERST IM JESUHEIM</b>
	<b>10,00</b>	<b>Girlan:</b> Pfarrgottesdienst <b>(musikalische Gestaltung: Orgel)</b>
	<b>10,30</b>	<b>Santa Messa per la comunità parrocchiale</b> Santa Messa per Maria Gross
	<b>19,00</b>	<b>Girlan: Maiandacht</b>
	<b>19,00</b>	<b>St. Michael: Maiandacht</b>

**IMPRESSUM:** Pfarrgemeinde St. Michael / Eppan, der Pfarrbrief erscheint wöchentlich in einer Auflage von 750 Stück. Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Christian Pallhuber. Laufende Nr. 2020 / 20.

### Bürostunden in St. Michael / Eppan:

**Dienstag** von 15,00 Uhr – 17,00 Uhr  
**Mittwoch** von 9,30 Uhr – 11,30 Uhr  
**Donnerstag** **Freier Tag des Pfarrers** (außer bei Beerdigungen).  
**Freitag** von 9,30 Uhr – 11,30 Uhr

### Bürostunden in St. Martin / Girlan:

**Dienstag:** von 9,30 Uhr – 11,30 Uhr  
**Donnerstag** **Freier Tag des Pfarrers** (außer bei Beerdigungen).

### Bürostunden in St. Josef / Frangart:

**Dienstag:** von 9,00 Uhr – 10,00 Uhr  
**Donnerstag** **Freier Tag des Pfarrers** (außer bei Beerdigungen).

### Pfarramt St. Michael / Eppan:

Kapuziner Straße 17, 39057 Eppan,  
Tel. Nr. 0471 / 662208. Fax: 0471 / 671554,  
Handy Nummer des Pfarrers: 333 45 12 208 (WhatsApp oder SMS schreiben).  
E-Mail Adresse: [info@pfarrei-stmichael.it](mailto:info@pfarrei-stmichael.it) oder [christian.pallhuber@hotmail.de](mailto:christian.pallhuber@hotmail.de)  
Antenne Eppan Internet: <http://www.pfarrei-stmichael.it>

### Pfarramt St. Martin / Girlan

Pfarrgasse 3, 39057 Girlan,  
Tel. Nr. 0471 / 662409. Fax: 0471 / 662409.  
Handy Nummer des Pfarrers: 333 45 12 208 (WhatsApp oder SMS schreiben).  
E-Mail Adresse: [pfarrei.girlan@gmail.com](mailto:pfarrei.girlan@gmail.com) oder [christian.pallhuber@hotmail.de](mailto:christian.pallhuber@hotmail.de)

### Pfarramt St. Josef / Frangart

Sepp Kerschbaumer Straße 4, 39057 Frangart,  
Tel. Nr. 340 59 54 695 (Christl Ebner Gadner)  
Handy Nummer des Pfarrers: 333 45 12 208 (WhatsApp oder SMS schreiben).  
E-Mail Adresse: [pfarrei.frangart@rolmail.net](mailto:pfarrei.frangart@rolmail.net) oder [christian.pallhuber@hotmail.de](mailto:christian.pallhuber@hotmail.de)

### GUTE BESSERUNG:

In der Kirche liegt das Faltblatt „Gute Besserung“ auf. Es erscheint jeden Sonntag. Es gibt eine gute Einstimmung auf den Sonntag. Es beinhaltet besinnliche Geschichten und heitert durch gute Witze den Alltag auf. Das Blatt ist nicht nur für Kranke bestimmt, sondern für alle Interessierten.

### DACHSANIERUNG – Absetzbare Spenden für Denkmalschutz:

Überweisungen können auf das Konto bei der Raiffeisenkasse Überetsch IBAN IT 65 B 08255 58160 000300228559 getätigt werden. Die Spenden können mit einer eigenen Bestätigung seitens der Pfarrei bei der Steuererklärung abgezogen werden.

**Allen Spendern ein Vergelt's Gott.**

## Spenden:

im lieben Gedenken an Frau Marianne Raiser Spitaler für die Dachsanierung am Michaelsturm vom Patenkind Maria mit Familie (100 Euro), für die Dachsanierung am Michaelsturm anlässlich der Diamanten Hochzeit von Richard und Greti Carli (100 Euro), im lieben Gedenken an Frau Marianne Raiser Spitaler von Fam. Engl und Fini Carli (100 Euro), für die Blumen in der Pfarrkirche von Frau Herta Meraner (40 Euro), Opferstock Gleifkirche (267,12 Euro), für die Maria Rastkirche von Ungenannt F. C. (100 Euro), im lieben Gedenken an Frau Marianna Raiser Spitaler für die Blumen in der Pfarrkirche von Fam. Abraham (50 Euro), im lieben Gedenken an Frau Marianna Raiser Spitaler für die Blumen in der Pfarrcaritas von Fam. Abraham (50 Euro), Opferstock Maria Rast Kirche (356,45 Euro),

## Vergelt's Gott!

**Steuererklärung:** Denken Sie bitte bei der Steuererklärung an die Zuwendung der 5 Promille für unsere Pfarrei St. Michael.  
Steuernummer: 94012950211

## Liebe Kinder,

wie ihr sicher wisst, können wir in den Kirchen zurzeit leider keinen Kindergottesdienst zusammen feiern. Wir möchten aber trotzdem mit Jesus verbunden bleiben. So werden auch wir einen neuen Weg einschlagen und mit den vorhandenen Mitteln arbeiten. Am Samstag, den 18. Mai um 18 Uhr findet online ein Live-Kindergottesdienst auf der Facebookseite der Bibliothek Girlan <https://www.facebook.com/BiblioGirlan/> statt, wo ihr alle herzlich eingeladen seid mitzubeten, mitzusingen und mitzufeiern (auch ohne Facebook-Account möglich). Das wird bestimmt toll und mal etwas ganz Neues!

Ich freue mich auf euch, euer Pfarrer Christian

## Sanierung des Michaelsturmes

Das Wahrzeichen unserer Pfarrgemeinde wird saniert. Das Dach des Michaelsturmes muss dringend saniert werden. In diesem Zuge werden auch die Fassaden des Kirchenturms gereinigt und gefestigt, der Sandstein gereinigt. Und die Glockenfenster erneuert.

Die Arbeiten beginnen am 03. Juni 2020

Kosten der Arbeiten 90.000 Euro.

Für jede Form der Unterstützung sind wir sehr dankbar.

Überweisungen können auf das Konto bei der Raiffeisenkasse Überetsch

IBAN IT 65 B 08255 58160 000300228559 getätigt werden.



## von der heiteren Seite

Die Dame des Hauses zum Dienstmädchen: „Gehen Sie zur Frau Doktor und sagen Sie ihr eine Empfehlung von mir, ich kann heute Abend nicht in ihre Gesellschaft kommen, ich fühle mich nicht wohl.“ Das Dienstmädchen geht und richtet dies folgendermaßen aus: „Eine Empfehlung von meiner Madam, und sie könnte heute Abend nicht zu Ihnen kommen, sie fühle sich in Ihrer Gesellschaft nicht wohl.“

„Herr Schmidt, tun Sie auch etwas für den Umweltschutz?“ – „Aber sicher! Ich werfe zum Beispiel nie Fahrkarten weg, sondern benutze sie mehrmals.“

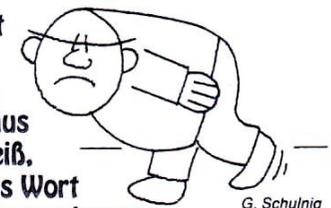
„Warum kutschieren Sie Ihr Baby denn mit dem Fahrrad durch die Gegend? Es schreit ja wie am Spieß.“ – „Deswegen nehme ich es ja mit – meine Klingel ist nämlich kaputt!“

Schuhputzer zur Passantin: „Gnädige Frau, ich putze Ihre Schuhe so blank, dass sich Ihr Gesicht darin spiegelt.“ Die Dame wehrt entschieden ab. Da schaut der Schuhputzer sie an und meint verständnisvoll: „Na gut, das kann ich verstehen.“

Zwei Hellseher begegnen sich auf der Straße. „Kommst du mit?“, fragt der eine. Darauf der andere: „Nein – da war ich gerade gestern!“

Tante Henriette ist eine Hypochonderin reinsten Wassers. Jedes Jahr stirbt sie zweimal und fordert dann immer die ganze Familie telegrafisch ans Sterbebett. Ihr Neffe ist schon mehrmals darauf hereingefallen. Diesmal schickt er nur ein Telegramm: *Liege auch im Sterben, treffen uns im Jenseits.*

**Wer spät zu Bett ging und früh heraus muss, weiß, woher das Wort Morgengrauen kommt.**



Robert Lembke

## Aus der Schule geplaudert

Lehrerin: „Ab heute stelle ich jeden Tag eine Frage. Wer sie beantworten kann, darf nach Hause gehen.“ Am ersten Tag: „Wie viele Tropfen Sandkörner hat die Sahara?“ Keine Antwort. Am nächsten Tag: „Wie viele Tropfen sind in der Nordsee?“ Wieder keine Antwort. Am dritten Tag liegt eine Münze auf dem Lehrerpult. „Wem gehört das Geld?“, will die Lehrerin wissen. „Mir“, sagt Detlev, „und tschüss, Frau Lehrerin!“

\*

Lehrer: „Eva, ist es richtig, wenn ich sage: *Ich liebe dir?*“ – „Nein, Herr Lehrer, bestimmt nicht. Sonst hätten Sie mir gestern keine Strafarbeit gegeben!“



„So hat es mein Mann auch schon versucht!“

HERAUSGEBER: Bergmoser + Höller Verlag AG, Karl-Friedrich-Str. 76, 52072 Aachen, DEUTSCHLAND  
Begründer: Msgr. Paul Ostermann. DRUCK: Image Druck GmbH, Aachen. REDAKTION: Johannes Zitterer, Pfarrer i. R., Volkmannweg 1, A 9020 Klagenfurt.

## Was hinter bekannten Redensarten steckt

Im Volksmund laufen viele Redensarten um, bei denen man sich sprachlich überhaupt nichts denkt. Was damit gemeint ist, weiß jeder, doch wie eine Redensart zu ihrer Bedeutung kommt, ist vielen Menschen heute kaum noch bekannt. Das kommt daher, dass die Wörter veraltet oder aus dem täglichen Gebrauch verschwunden sind oder dass sich die Verhältnisse verändert haben.

### **Es brennt mir auf den Nägeln:**

Diese Redensart ist kulturhistorisch sehr aufschlussreich, denn offenbar hängt sie mit den recht mangelhaften Beleuchtungsverhältnissen früherer Zeiten zusammen. Bei der Frühmesse und abends klebten sich die Mönche Wachskerzen auf die Fingernägel, die oft schon abgebrannt waren, ehe der Leser die Lektion beendet hatte. An diesen Notstand erinnert auch das alte Wort „brandeilig.“

### **Einen Denkkzettel verpassen:**

Der Denkkzettel war ursprünglich im hansischen Recht eine Vorladung, eine amtliche Benachrichtigung. Luther gebraucht den Denkkzettel schon als Merkblatt für Dinge, die man nicht vergessen darf. In den Lateinschulen wurden Denkkzettel zu Sündenregistern der Schüler, die, wenn „das Maß voll war“, mit körperlicher Züchtigung verbunden waren. In diesem Sinne wird der Ausdruck auch heute noch gebraucht.

Die älteste literarische Form des Denkkzettels findet sich in der Bibel (Num 15,37 f): Der Herr sprach zu Mose: „Rede zu den Israeliten und sag ihnen, sie sollen sich Quasten an ihre Kleiderzipfel nähen, von Generation zu Generation, und sollen an den Quasten eine violette Purpurschnur anbringen.... Wenn ihr sie seht, werdet ihr euch an alle Gebote des Herrn erinnern.“

### **Auf tönernen Füßen stehen:**

Diese Redensart bedeutet so viel wie: Auf unsicherer Grundlage ruhen. Sie ist biblischen Ursprungs: In Daniel 2 deutet der Prophet König Nebukadnezars Traum von den vier Weltreichen und dem ewigen Reiche Gottes. Im goldenen Haupt des Bildes, das dem König in der Nacht erschien, erkennt der Deuter die Macht des Königs, in den tönernen Füßen den Untergang der Weltreiche, die vom Reich Gottes abgelöst werden.

### **Das kommt alle Jubeljahre vor:**

Einfacher ausgedrückt: Das kommt in großen Zeitabständen vor. Das Jubeljahr kehrte bei den Israeliten alle fünfzig Jahre wieder mit einer Neuverteilung des Landbesitzes, der dem sozialen Ausgleich dienen sollte. Dieses Jubeljahr wurde im ganzen Lande durch Posaunenschall (mit dem Widderhorn, hebräisch: „jobel“) angekündigt. Im späten Mittelalter verschmolz das hebräische „jobel“ mit dem lateinischen „jubilus“ = Jauchzer., nachdem die Kirche um 1300 die jüdische Einrichtung auch bei uns eingeführt hatte – diesmal jedoch nicht mit einer Neuverteilung des Bodens, sondern mit dem Sündenablass, der in gewissen Zeitabständen gewährt wurde.

In „Jubiläum“ umgebildet, wurde der Ausdruck auch für weltliche Feiern angewendet, die in größeren Zeitabständen wiederkehren.

## Heilig-Geist-Meditation

Komm. Heiliger Geist,  
sonst kommen wir um in unseren vielfachen Zwängen.

Komm. Heiliger Geist,  
sonst kommen wir nicht weiter in unserem Reden und Denken.

Komm. Heiliger Geist,  
sonst bleiben wir geistlos auf der Strecke.

Komm. Heiliger Geist,  
sonst lassen wir uns täuschen und irreführen.

Komm. Heiliger Geist,  
sonst zerreden wir zu viel und hören zu wenig.

Komm. Heiliger Geist,  
sonst verlieren wir den Blick für das Wesentliche.

Komm. Heiliger Geist,  
sonst laufen wir uns tot in allen möglichen Teufelskreisen.

Komm. Heiliger Geist,  
damit unser Leben neue Kreise zieht.

Komm. Heiliger Geist,  
damit wir uns von dir locken und leiten lassen.

Komm. Heiliger Geist,  
damit wir mutiger und geistlicher werden.

Komm. Heiliger Geist,  
damit wir das Angesicht der Welt erneuern.

Komm. Heiliger Geist,  
damit wir deine Kirche sind und werden.

Komm. Heiliger Geist,  
damit wir unsere Berufung erkennen und ergreifen.

Komm. Heiliger Geist,  
damit wir deinen Trost und deinen Beistand erfahren.

Komm. Heiliger Geist,  
damit wir uns freuen an dem, was du wirkst in den Menschen.

Komm. Heiliger Geist,  
damit wir in der Weggemeinschaft mit dir und miteinander bleiben.

## Kinderseite

### Wie heißt die Osterbotschaft?

Bei allen Wörtern fehlen 2 Buchstaben. Wer findet die richtigen Worte heraus? Alle fehlenden Buchstaben hintereinander gelesen, ergeben die Osterbotschaft aus Markus 16,6!



- ① In welche Stadt reitet Jesus auf einem Esel? (Matthäus 21,10)      \_\_ \_ RUSALEM
- ② Wem geben die Jünger ein Stück gebratenen Fisch? (Lukas 24,42)      JE \_\_ \_ S
- ③ Welchen Jubelruf rufen die Menschen beim Einzug Jesu in Jerusalem? (Matthäus 21,9)      HO \_\_ \_ ANNA
- ④ Für was hat Judas Jesus verraten? (Matthäus 26,15)      30 SILBER \_\_ \_ ÜCKE
- ⑤ Wer geht zuerst am Ostermorgen zum Grab Jesu? (Matthäus 28, 1)      die FR \_\_ \_ EN
- ⑥ Welche Begebenheit feiern die Juden zu Ostern? (Markus 14,12)      PASSAH \_\_ \_ ST
- ⑦ Was machen die Wachsoldaten am Grab Jesu mit dem Stein? (Matthäus 27,66)  sie VE \_\_ \_ IEGELTEN ihn
- ⑧ Was lässt Pilatus am Kreuz Jesu anbringen? (Johannes 19,19)      eine \_\_ \_ FEL
- ⑨ Wann kam Josef aus Arimathäa zu Pilatus, um ihn um den Leichnam Jesu zu bitten? (Matthäus 27,57)      am ABE \_\_ \_
- ⑩ Was bekommt Jesus auf den Kopf gedrückt? (Matthäus 27,29)      DORN \_\_ \_ KRONE

Osterbotschaft:

----- !



1. **Abstand:**  
Beim Eintreten und Hinausgehen aus der Kirche halten wir Abstand.
2. **Sitzordnung:**  
Die Sitzgelegenheiten in der Kirche sind mit den Worten **Herzlich Willkommen** markiert.
3. **Reinigungsvorschrift:**  
Am Eingang der Kirche steht ein Desinfektionsmittel zur Verfügung: Allen, welche ihre Hände vorher nicht gereinigt haben, bitte benutzen.
4. **Mundschutz:**  
Wir tragen einen Mund- und Nasenschutz uns und den Anderen zuliebe.
5. **Krankheit:**  
Wer Symptome von Krankheiten verspürt, bleibt sich selber und den Anderen zuliebe zu Hause und feiert dort den Gottesdienst mit.
6. **Kollekte:**  
Die Kollektensammler kommen mit dem Körbchen zu ihnen hin, um die Opfergabe der Pfarrgemeinde zu sammeln. Es wird nicht von den Mitfeiernden weitergegeben. Dadurch vermeiden wir auch, dass es an den Ausgängen zu Verzögerungen kommt und der Abstand gehalten wird.
7. **Kommunion:**  
Die Kommunion wird von den Kommunionhelfern zu ihnen hingetragen, damit der Abstand beim Kommunionempfang gewahrt bleibt. Sie warten in den Bänken. Wer die Kommunion wünscht: steht, der andere sitzt.
8. **Gesang:**  
Wenn es uns möglich ist werden wir den Gottesdienst musikalisch oder instrumental begleiten, ohne Gesangsbücher. Wir singen Lieder, die alle kennen. Wer trotzdem ein Buch nimmt, lässt es auf dem Bankrücken liegen zur anschließenden Reinigung.
9. **Anzahl der Mitfeiernden:**  
Mit der Berechnung der Distanzen können in unserem Gotteshaus in St. Michael ca. 180 den Gottesdienst mitfeiern. Wenn es nötig sein wird, werden vor der Kirche Stühle aufgestellt und wir sind durch das Außenmikrofon verbunden. Auch weiterhin kann der Gottesdienst über den Kirchensender mitgefeiert werden.
10. **Reinigung:**  
Anschließend an alle Gottesdienste in der Kirche wird ein Team von Frauen und Männer der dt. und ital. Pfarrgemeinde, die notwendigen Stellen reinigen, um die nötige und beruhigende Sicherheit zu gewähren.

**Wir wagen einen Neuanfang. Machen sie mit und beten sie mit. Aufgrund gemachter Erfahrung sind Änderungen immer möglich.**